

Sterbendes Wild-West.

Von Hanns Marschall.

Die zerstörte alte Kultur der Indianer. – Die letzten Indianer in den Zirkussen. – Die Indianer inmitten der Weißen. – Resigniert, faul oder müde? – Eine vergangene Zeit.

Old Shatterhand und Winnetou sind tot. Mit ihnen und Karl May, ihrem Vater, dem unvergeßlichen Schilderer eines „Wilden Westen“, der er selbst nie gesehen hat, ging eine jener Romantiken zu Ende, an denen unser Herz auch jetzt noch hängt. Kultur und Zivilisation haben [in] Amerika die Indianer immer weiter in die entlegensten Gegenden zurückgedrängt, in jene Teile der meilenweit sich dahin erstreckenden Prärie, wo alles Leben ausgestorben ist und es selbst am Notwendigsten gebricht.

[...]

Aus: Kärntner Volkszeitung, Villach. 4. Jahrgang, Nr. 68, 26.08.1933, S. 10.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, April 2019